

STATISTISCHE BERICHTE

D II
j/16

Bestellnummer:
3D201



Unternehmen und Arbeitsstätten

Auswertung aus dem Unternehmensregister

31.05.2016



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Herausgabemonat: März 2017

Zu beziehen durch das

Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

Preis: 3,50 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar - Bestellnummer: 6D201)

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat: Forschungsdatenzentrum, Unternehmensregister, Gesamtrechnungen
Herr Rößner
Telefon: 0345 2318-355

Auskünfte erhalten Sie unter:

Telefon: 0345 2318-777
Telefon: 0345 2318-715
Telefon: 0345 2318-716

Telefax: 0345 2318-913
Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail: info@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Vertrieb:

Telefon: 0345 2318-718
E-Mail: shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Druck: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2017

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):

Montag bis Freitag: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr - möglichst nach Vereinbarung

Telefon: 0345 2318-714
E-Mail: bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Statistischer Bericht

Auswertung aus dem
Unternehmensregister

31.05.2016

Land Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	5
Methodische Grundlagen	5
Definitionen	6
 Berichtsjahrbezogene Auswertung des Unternehmensregisters	
1 Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz nach Wirtschaftsabschnitten in Sachsen-Anhalt	10
2 Unternehmen nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftsabschnitten in Sachsen-Anhalt	11
3 Betriebe nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftsabschnitten in Sachsen-Anhalt	12
4 Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz nach kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt	13
5 Unternehmen nach Wirtschaftsabschnitten und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt	14
6 Betriebe nach Wirtschaftsabschnitten und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt	16
7 Unternehmen nach Beschäftigtengrößenklassen und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt.	18
8 Betriebe nach Beschäftigtengrößenklassen und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt	19
9 Unternehmen je 10 000 Einwohner nach Wirtschaftsabschnitten und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt	20
10 Unternehmen nach Beschäftigtengrößenklassen und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt - Anteile in Prozent	22
11 Betriebe nach Beschäftigtengrößenklassen und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt - Anteile in Prozent	23
Grafiken	25

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Die Registerverordnung der Europäischen Union (Verordnung EWG Nr. 2186/93 des Rates vom 22. Juli 1993 über die innergemeinschaftliche Koordinierung des Aufbaus von Unternehmensregistern für statistische Verwendungszwecke, ABI. EG Nr. L 196 S.1) verpflichtet alle Mitgliedstaaten zum Aufbau und zur Führung von Unternehmensregistern.

Gemäß dieser Verordnung sind im Register alle Unternehmen - unabhängig von der Einbeziehung in statistische Erhebungen - zu erfassen, deren wirtschaftliche Tätigkeit zum Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen beiträgt einschließlich aller zugehörigen rechtlichen und örtlichen Einheiten. Ausgenommen sind Einheiten des Wirtschaftsabschnitts „Private Haushalte“ und ihre Produktion zum Eigenverbrauch bzw. ihre Vermietung oder Verpachtung von eigenen Immobilien.

Die nationale gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung von Informationen aus bestehenden Verwaltungsdateien für statistische Registerzwecke wurde mit dem Statistikregistergesetz (Gesetz über den Aufbau und die Führung eines Statistikregisters vom 16. Juni 1998 BGBl. I S. 1300, zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 21. Juli 2016 BGBl. I S. 1768) geschaffen.

Dieses Gesetz regelt die jährliche Übermittlung von Informationen aus Verwaltungsdateien

- der Finanzbehörden,
- der Bundesagentur für Arbeit,
- der Industrie- und Handelskammern und
- der Handwerkskammern

für den Aufbau und die Pflege des statistischen Unternehmensregisters.

Das statistische Unternehmensregister

Das statistische Unternehmensregister (im folgenden Unternehmensregister genannt) ist eine regelmäßig aktualisierte Datenbank mit wirtschaftlich aktiven sowie inaktiv gewordenen Unternehmen und Betrieben aus nahezu allen Wirtschaftsbereichen mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. In den hier veröffentlichten Tabellen bleiben Unternehmen ohne Umsatzsteuerpflicht und ohne sozialversicherungspflichtig Beschäftigte unberücksichtigt. Quellen zur Pflege des Unternehmensregisters sind zum einen Dateien aus Verwaltungsbereichen wie der Bundesagentur

für Arbeit oder den Finanzbehörden und zum anderen Angaben aus einzelnen Bereichsstatistiken wie z. B. aus Erhebungen des Produzierenden Gewerbes, des Handels, des Dienstleistungsbereichs usw. Das Unternehmensregister ermöglicht eigenständige Auswertungen und dient als wichtiges Instrument zur rationellen Unterstützung statistischer Erhebungen. Es kann dadurch zur Entlastung der Wirtschaft beitragen.

Ziel der Auswertungen und Veröffentlichungen von Daten aus dem Unternehmensregister ist die Bereitstellung von Informationen über nahezu alle Wirtschaftsbereiche – Landwirtschaft, Fischerei und Fischzucht sowie öffentliche Verwaltungen sind derzeit ausgenommen –, um die aktuelle Struktur der Wirtschaft nach Branchen und in ihrer regionalen Gliederung abzubilden.

Durch die bereichsübergreifende Kombination von Angaben zu Umsatz und Beschäftigten erweist sich das Unternehmensregister im Vergleich mit den traditionellen Sekundärstatistiken wie der Umsatzsteuerstatistik oder der Beschäftigtenstatistik in seiner Eigenständigkeit.

Methodische Grundlagen

Auswertungen des Unternehmensregisters

Für Veröffentlichungszwecke wurde ein Auszug aus dem Statistischen Unternehmensregister zum Stichtag 29.02.2016 erstellt, der nahezu alle Wirtschaftsbereiche abdeckt. Ausgenommen sind lediglich die Bereiche A (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei), O (Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung), T (Private Haushalte mit Hauspersonal) und U (Exterritoriale Organisationen und Körperschaften). Damit können sowohl Unternehmens- als auch Betriebsangaben ausgewertet werden.

Die Auswertung des statistischen Unternehmensregisters kann nach zwei verschiedenen Auswertungskonzepten erfolgen.

Bis zum Berichtsjahr 2005 erfolgte die Auswertung jährlich nach den wirtschaftlich aktiven Unternehmen und Betrieben. Diese sogenannte **stichtagsbezogene Auswertung** verfolgte das Ziel, eine aktuelle Aussage zur Existenz von Unternehmen und Betrieben und zu deren Eigenschaften zu treffen. Der Gesamtbestand von Unternehmen und Betrieben wurde dabei zwangsläufig untererfasst.

In den Ergebnissen enthalten waren alle zum Stichtag wirtschaftlich aktiven Unternehmen

und Betriebe mit steuerbarem Umsatz und/oder sozialversicherungspflichtig Beschäftigten aus administrativen Quellen für das Berichtsjahr $t - 2$. Nicht berücksichtigt wurden also die zwischenzeitlich inaktiv gewordenen Unternehmen bzw. Betriebe, über welche die amtliche Statistik Kenntnis erhalten hat (z. B. im Rahmen von statistischen Befragungen).

Eine zweite Möglichkeit der Auswertung des Unternehmensregisters wurde im Jahr 2006 mit der sogenannten **berichtsjaehrbezogenen Auswertung** geschaffen. Hier werden die Unternehmen und Betriebe ausgewertet, die im Berichtsjahr $t - 2$ steuerbaren Umsatz und/oder sozialversicherungspflichtig Beschäftigte aus administrativen Quellen aufwiesen, unabhängig davon, ob sie zum Stichtag noch wirtschaftlich aktiv waren oder nicht. Auf diese Weise wird der Gesamtbestand zum letzten verfügbaren Berichtsjahr abgebildet.

In diesem Bericht erfolgt die Auswertung nach dem letztgenannten Verfahren zum Stand des Unternehmensregisters 31.05.2016 und damit zum Berichtsjahr 2014.

Abweichungen des Unternehmensregisters gegenüber Ergebnissen aus den Fachstatistiken

Abweichungen von Angaben des Unternehmensregisters gegenüber einzelnen Fachstatistiken sind durch methodische Unterschiede bedingt. Sie können unter anderem darauf zurückgeführt werden, dass bei den Unternehmenstabellen zusätzlich Unternehmen ohne Umsatzsteuerpflicht, aber mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten berücksichtigt werden, während bei den Betriebstabellen auch Einbetriebsunternehmen ohne sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, jedoch mit Umsatzsteuerpflicht gezählt werden. Dadurch weist das Unternehmensregister tendenziell mehr Unternehmen als die Umsatzsteuerstatistik und mehr Betriebe als die Bundesagentur für Arbeit aus.

Definitionen

Unternehmen

Ein Unternehmen wird in der amtlichen Statistik als kleinste rechtlich selbständige Einheit definiert, die aus handels- oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und eine jährliche Feststellung des Vermögensbestandes bzw.

des Erfolgs der wirtschaftlichen Tätigkeit vornehmen muss.

Das Unternehmen umfasst alle zugehörigen Betriebe (örtlichen Einheiten, Zweigniederlassungen), nicht jedoch rechtlich selbständige Tochtergesellschaften, Betriebsführungsgesellschaften u. Ä. Auch freiberuflich Tätige werden als eigenständige Unternehmen registriert.

Einbetriebsunternehmen, Mehrbetriebsunternehmen und Mehrländerunternehmen

Ein Einbetriebsunternehmen liegt vor, wenn das Unternehmen lediglich aus einem einzigen Betrieb mit Standort am Sitz des Unternehmens besteht.

Als Mehrbetriebsunternehmen werden diejenigen Unternehmen bezeichnet, die mindestens zwei örtlich getrennte Betriebe in demselben Bundesland haben.

Befindet sich dagegen mindestens ein Betrieb eines Unternehmens in einem anderen Bundesland, so handelt es sich um ein Mehrländerunternehmen.

Betrieb

Ein Betrieb ist eine Niederlassung an einem bestimmten Ort. Zu dem Betrieb zählen zusätzliche örtlich und organisatorisch angegliederte Betriebsteile. Es muss mindestens ein Beschäftigter im Auftrag des Unternehmens arbeiten.

Betriebe werden nach ihrer Zugehörigkeit zu Mehrbetriebsunternehmen bzw. Mehrländerunternehmen unterschieden.

Masterbetrieb

Betriebe eines Unternehmens, die zum selben Wirtschaftszweig und i. d. R. zur selben Gemeinde gehören, können in dem Material der Bundesagentur für Arbeit zu einem Masterbetrieb zusammengefasst werden. Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten der einem Masterbetrieb zugeordneten Betriebe werden beim Masterbetrieb gebündelt ausgewiesen.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversicherungspflichtig sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile zur gesetzlichen Rentenversicherung entrichtet werden. Angaben über Betriebe mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden von der Bundesagentur für Arbeit monatlich übermittelt. In den gelieferten Daten sind diejenigen Betriebe enthalten, in denen zum

Ende des Monats sozialversicherungspflichtig Beschäftigte tätig waren.

Steuerbarer Umsatz

Der steuerbare Umsatz im Unternehmensregister umfasst die Lieferungen und Leistungen des Unternehmens. Informationen über Unternehmen mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen werden von den Finanzbehörden zusammen mit den Angaben zur Umsatzsteuerstatistik jährlich übersandt. In dem Liefermaterial sind alle umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen enthalten, die im jeweiligen Berichtsjahr Umsatzsteuer-Voranmeldungen in Deutschland abgegeben haben und deren Jahresumsatz im Berichtsjahr mindestens 17 500 Euro beträgt.

Organschaft, Organträger und Organgesellschaft

Eine Organschaft setzt sich aus einem Organträger und mindestens einer Organgesellschaft zusammen. Da letztere nach dem Gesamtbild der Organschaft in ein anderes Unternehmen, dem Organträger, eingegliedert ist, erscheint sie zwar rechtlich, jedoch nicht wirtschaftlich, finanziell und organisatorisch selbständig. Die Organschaft wird umsatzsteuerrechtlich als eine Einheit betrachtet. Aus der Sicht der amtlichen Statistik handelt es sich dabei um jeweils rechtlich selbständige Unternehmen, den Organträger sowie die Organgesellschaften.

Wirtschaftssystematische Zuordnung

Die branchenbezogene Einordnung von Unternehmen und Betrieben des Unternehmensregisters basiert für die Auswertung des Registerstandes 29.02.2016 auf Grundlage der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008).

Regionale Gliederung

Der regionalen Gliederung liegt der Gebietsstand 29.02.2016 zugrunde.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

- = nichts vorhanden (genau null)
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- i. d. R. = in der Regel
- Mill. = Million
- DL = Dienstleistungen
- u. Ä. = und Ähnliches

Berichtsjahrbezogene Auswertung
des Unternehmensregisters

1 Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz nach Wirtschaftsabschnitten in Sachsen-Anhalt

Wirtschaftsabschnitt ²⁾	Unternehmen ¹⁾	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	Umsatz ^{3) 4)}
	Anzahl		Mill. Euro
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	78	3 215	629
C Verarbeitendes Gewerbe	5 502	121 579	35 900
D Energieversorgung	964	7 145	6 488
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	498	8 530	1 396
F Baugewerbe	12 923	49 404	6 374
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	13 957	64 290	18 557
H Verkehr und Lagerei	2 779	28 383	2 772
I Gastgewerbe	5 588	17 469	1 134
J Information und Kommunikation	1 367	6 449	825
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 631	9 971	113
L Grundstücks- und Wohnungswesen	4 102	6 380	1 589
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	8 217	22 041	2 821
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	4 549	43 849	2 038
P Erziehung und Unterricht	1 785	35 689	217
Q Gesundheits- und Sozialwesen	6 887	115 086	901
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	1 838	5 269	516
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	6 162	20 087	764
Zusammen (B - N, P - S)	78 827	564 836	83 034

¹⁾ Unternehmen mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2014

²⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

³⁾ Umsatz für die Organkreismitglieder geschätzt

⁴⁾ Gerundete Werte

2 Unternehmen nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftsabschnitten in Sachsen-Anhalt

Wirtschaftsabschnitt ²⁾	Unternehmen ¹⁾ insgesamt	Unternehmen mit ... bis ... sozialversicherungspflichtig Beschäftigten			
		0 ³⁾ - 9	10 - 49	50 - 249	250 und mehr
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	78	60	11	6	1
C Verarbeitendes Gewerbe	5 502	3 741	1 230	458	73
D Energieversorgung	964	901	34	24	5
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	498	329	127	39	3
F Baugewerbe	12 923	11 721	1 096	100	6
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	13 957	12 647	1 149	141	20
H Verkehr und Lagerei	2 779	2 223	459	81	16
I Gastgewerbe	5 588	5 212	344	31	1
J Information und Kommunikation	1 367	1 248	95	20	4
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 631	1 587	16	15	13
L Grundstücks- und Wohnungswesen	4 102	3 959	126	17	-
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	8 217	7 808	362	43	4
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	4 549	3 979	395	144	31
P Erziehung und Unterricht	1 785	1 210	434	124	17
Q Gesundheits- und Sozialwesen	6 887	5 884	679	231	93
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	1 838	1 749	75	12	2
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	6 162	5 840	258	58	6
Zusammen (B - N, P - S)	78 827	70 098	6 890	1 544	295

¹⁾ Unternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2014

²⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

³⁾ Unternehmen ohne sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, aber mit steuerbarem Umsatz im Berichtsjahr 2014

3 Betriebe nach Beschäftigengrößenklassen und Wirtschaftsabschnitten in Sachsen-Anhalt

Wirtschaftsabschnitt ²⁾	Betriebe ¹⁾ insgesamt	Betriebe mit ... bis ... sozialversicherungspflichtig Beschäftigten			
		0 ³⁾ - 9	10 - 49	50 - 249	250 und mehr
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	104	73	22	6	3
C Verarbeitendes Gewerbe	5 994	3 961	1 375	564	94
D Energieversorgung	1 033	942	52	34	5
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	579	360	173	44	2
F Baugewerbe	13 111	11 809	1 169	126	7
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	17 186	15 057	1 862	254	13
H Verkehr und Lagerei	3 225	2 426	627	145	27
I Gastgewerbe	5 913	5 416	458	38	1
J Information und Kommunikation	1 600	1 424	142	27	7
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2 088	1 946	88	48	6
L Grundstücks- und Wohnungswesen	4 201	4 047	137	17	-
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	8 770	8 227	486	55	2
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	5 125	4 258	569	250	48
P Erziehung und Unterricht	2 029	1 334	543	137	15
Q Gesundheits- und Sozialwesen	7 274	6 002	865	313	94
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	1 949	1 858	74	14	3
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	6 448	6 109	279	55	5
Zusammen (B - N, P - S)	86 629	75 249	8 921	2 127	332

¹⁾ Betriebe und Einbetriebsunternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2014

²⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

³⁾ Einbetriebsunternehmen ohne sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, aber mit steuerbarem Umsatz im Berichtsjahr 2014

4 Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz nach kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Unternehmen ¹⁾	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	Umsatz ^{2) 3)}
		Anzahl		Mill. EUR
1	Dessau-Roßlau, Stadt	3 136	23 949	2 071
2	Halle (Saale), Stadt	7 394	67 618	6 541
3	Magdeburg, Stadt	8 595	78 252	7 662
4	Altmarkkreis Salzwedel	2 969	19 477	1 977
5	Anhalt-Bitterfeld	5 818	42 100	7 150
6	Börde	5 741	37 197	6 768
7	Burgenlandkreis	6 504	40 605	8 372
8	Harz	8 047	56 221	5 926
9	Jerichower Land	3 386	19 045	2 744
10	Mansfeld-Südharz	4 958	30 774	3 903
11	Saalekreis	6 516	47 615	16 704
12	Salzlandkreis	6 456	48 269	5 924
13	Stendal	4 195	24 170	3 334
14	Wittenberg	5 112	29 544	3 956
15	Sachsen-Anhalt	78 827	564 836	83 032

¹⁾ Unternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2014 in den Abschnitten B - N und P - S der WZ 2008

²⁾ Umsatz für die Organkreismitglieder geschätzt

³⁾ Gerundete Werte

5 Unternehmen nach Wirtschaftsabschnitten und kreisfreien

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Unternehmen ¹⁾ insgesamt (B - N; P - S)	Davon in den							
			B	C	D	E	F	G	H	I
			Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Verarbei- tendes Gewerbe	Energie- versor- gung	Wasser- versor- gung	Bauge- werbe	Handel; Instand- haltung u. Rep. v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gastge- werbe
1	Dessau-Roßlau, Stadt	3 136	1	201	16	17	423	544	82	209
2	Halle (Saale), Stadt	7 394	4	336	35	25	720	1 096	218	507
3	Magdeburg, Stadt	8 595	3	369	32	33	994	1 340	261	523
4	Altmarkkreis Salzwedel	2 969	4	240	76	20	546	582	88	228
5	Anhalt-Bitterfeld	5 818	6	495	86	45	998	1 073	220	376
6	Börde	5 741	8	451	83	40	1 093	1 019	266	349
7	Burgenlandkreis	6 504	8	485	85	44	1 215	1 151	219	506
8	Harz	8 047	4	620	75	50	1 264	1 485	284	809
9	Jerichower Land	3 386	5	246	59	33	652	599	135	213
10	Mansfeld-Südharz	4 958	11	355	81	33	881	978	159	361
11	Saalekreis	6 516	7	480	86	55	1 227	1 167	244	408
12	Salzlandkreis	6 456	8	514	109	39	1 181	1 195	263	432
13	Stendal	4 195	5	254	88	31	789	776	157	287
14	Wittenberg	5 112	4	456	53	33	940	952	183	380
15	Sachsen-Anhalt	78 827	78	5 502	964	498	12 923	13 957	2 779	5 588

¹⁾ Unternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2014

Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt

Wirtschaftsabschnitten									Lfd. Nr.
J	K	L	M	N	P	Q	R	S	
Information und Kommuni- kation	Erbringung von Finanz- und Ver- dienstl.	Grund- stücks- u. Wohnungs- wesen	Erbringung v. freiberuf., wissenschaftl. u. techn. Dienstl.	Erbringung von sonst. wirtschaftl. Dienstl.	Erziehung und Unterricht	Gesund- heits- und Sozial- wesen	Kunst, Unterhal- tung und Erholung	Erbringung von sonst. Dienstleis- tungen	
59	68	187	410	215	62	308	90	244	1
216	161	444	1 247	450	165	908	301	561	2
280	204	525	1 329	562	185	851	295	809	3
40	67	151	211	147	79	214	44	232	4
67	119	309	508	334	114	504	123	441	5
86	103	286	513	292	132	452	98	470	6
82	142	318	573	371	150	546	112	497	7
121	153	433	699	428	193	632	176	621	8
53	74	177	337	198	68	237	65	235	9
49	113	223	389	272	128	465	87	373	10
114	119	298	647	415	165	500	130	454	11
95	109	273	521	371	144	581	133	488	12
41	91	228	370	226	101	315	71	365	13
64	108	250	463	268	99	374	113	372	14
1 367	1 631	4 102	8 217	4 549	1 785	6 887	1 838	6 162	15

6 Betriebe nach Wirtschaftsabschnitten und kreisfreien

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe ¹⁾ insgesamt (B - N; P - S)	Davon in den							
			B	C	D	E	F	G	H	I
			Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Verarbei- tendes Gewerbe	Energie- Versor- gung	Wasser- Versor- gung	Bau- gewerbe	Handel; Instand- haltung u. Rep. v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gastge- werbe
1	Dessau-Roßlau, Stadt	3 456	1	218	16	20	434	697	90	223
2	Halle (Saale), Stadt	8 212	4	368	41	30	739	1 339	243	556
3	Magdeburg, Stadt	9 564	4	407	39	39	1 027	1 658	304	566
4	Altmarkkreis Salzwedel	3 244	7	258	80	23	552	703	101	236
5	Anhalt-Bitterfeld	6 371	8	540	92	50	1 004	1 319	254	399
6	Börde	6 327	11	503	94	52	1 100	1 259	328	369
7	Burgenlandkreis	7 104	12	523	90	49	1 234	1 428	262	530
8	Harz	8 775	9	659	80	53	1 279	1 821	315	848
9	Jerichower Land	3 692	7	275	62	40	667	712	152	225
10	Mansfeld-Südharz	5 368	11	371	85	37	890	1 173	190	374
11	Saalekreis	7 326	9	559	97	69	1 255	1 529	303	434
12	Salzlandkreis	7 110	11	556	111	46	1 189	1 485	300	457
13	Stendal	4 574	5	265	90	33	795	946	177	298
14	Wittenberg	5 506	5	492	56	38	946	1 117	206	398
15	Sachsen-Anhalt	86 629	104	5 994	1 033	579	13 111	17 186	3 225	5 913

¹⁾ Betriebe und Einbetriebsunternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2014

Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt

Wirtschaftsabschnitten									Lfd. Nr.
J	K	L	M	N	P	Q	R	S	
Information und Kommuni- kation	Erbringung von Finanz- und Ver- sicherungsdienstl.	Grund- stücks- u. Wohnungs- wesen	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstl.	Erbringung von sonst. wirtschaftl. Dienstl.	Erziehung und Unterricht	Gesund- heits- und Sozial- wesen	Kunst, Unterhal- tung und Erholung	Erbringung von sonst. Dienstleis- tungen	
66	84	190	436	249	73	304	95	260	1
248	198	464	1 376	554	192	947	313	600	2
328	255	544	1 453	681	228	893	303	835	3
55	84	152	225	159	86	234	48	241	4
80	146	315	530	373	133	534	128	466	5
101	139	291	539	324	145	474	110	488	6
90	177	322	602	401	166	576	118	524	7
147	207	439	729	470	213	670	190	646	8
66	89	178	346	219	76	259	72	247	9
58	138	228	416	291	144	492	91	379	10
125	166	309	687	470	171	524	145	474	11
112	156	281	546	403	170	625	145	517	12
55	117	234	390	243	122	347	76	381	13
69	132	254	495	288	110	395	115	390	14
1 600	2 088	4 201	8 770	5 125	2 029	7 274	1 949	6 448	15

7 Unternehmen nach Beschäftigtengrößenklassen und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Unternehmen ¹⁾ insgesamt	Unternehmen ¹⁾ mit ... bis ... sozialversicherungspflichtig Beschäftigten			
			0 - 9	10 - 49	50 - 249	250 und mehr
1	Dessau-Roßlau, Stadt	3 136	2 748	289	93	6
2	Halle (Saale), Stadt	7 394	6 625	569	150	50
3	Magdeburg, Stadt	8 595	7 629	736	179	51
4	Altmarkkreis Salzwedel	2 969	2 606	305	50	8
5	Anhalt-Bitterfeld	5 818	5 123	532	138	25
6	Börde	5 741	5 104	512	110	15
7	Burgenlandkreis	6 504	5 867	507	113	17
8	Harz	8 047	7 091	790	138	28
9	Jerichower Land	3 386	3 051	266	60	9
10	Mansfeld-Südharz	4 958	4 413	451	85	9
11	Saalekreis	6 516	5 761	588	142	25
12	Salzlandkreis	6 456	5 689	598	142	27
13	Stendal	4 195	3 777	348	56	14
14	Wittenberg	5 112	4 614	399	88	11
15	Sachsen-Anhalt	78 827	70 098	6 890	1 544	295

¹⁾ Unternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2014 in den Abschnitten B - N und P - S der WZ 2008

8 Betriebe nach Beschäftigtengrößenklassen und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe ¹⁾ insgesamt	Betriebe ¹⁾ mit ... bis ... sozialversicherungspflichtig Beschäftigten			
			0 - 9	10 - 49	50 - 249	250 und mehr
1	Dessau-Roßlau, Stadt	3 456	2 963	384	100	9
2	Halle (Saale), Stadt	8 212	7 110	820	228	54
3	Magdeburg, Stadt	9 564	8 192	1 033	282	57
4	Altmarkkreis Salzwedel	3 244	2 795	369	71	9
5	Anhalt-Bitterfeld	6 371	5 497	672	175	27
6	Börde	6 327	5 490	664	154	19
7	Burgenlandkreis	7 104	6 288	645	152	19
8	Harz	8 775	7 588	975	185	27
9	Jerichower Land	3 692	3 272	329	80	11
10	Mansfeld-Südharz	5 368	4 710	537	108	13
11	Saalekreis	7 326	6 271	813	213	29
12	Salzlandkreis	7 110	6 153	738	192	27
13	Stendal	4 574	4 040	440	78	16
14	Wittenberg	5 506	4 880	502	109	15
15	Sachsen-Anhalt	86 629	75 249	8 921	2 127	332

¹⁾ Betriebe und Einbetriebsunternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2014 in den Abschnitten B - N und P - S der WZ 2008

9 Unternehmen je 10 000 Einwohner²⁾ nach Wirtschaftsabschnitten und kreisfreien

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Unternehmen ¹⁾ insgesamt (B - N; P - S)	Davon in den							
			B	C	D	E	F	G	H	I
			Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Verarbei- tendes Gewerbe	Energie- Versorgung	Wasser- Versor- gung	Bau- gewerbe	Handel; Instand- haltung u. Rep. v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gastge- werbe
1	Dessau-Roßlau, Stadt	378	0	24	2	2	51	65	10	25
2	Halle (Saale), Stadt	318	0	14	2	1	31	47	9	22
3	Magdeburg, Stadt	370	0	16	1	1	43	58	11	23
4	Altmarkkreis Salzwedel	345	0	28	9	2	63	68	10	26
5	Anhalt-Bitterfeld	352	0	30	5	3	60	65	13	23
6	Börde	332	0	26	5	2	63	59	15	20
7	Burgenlandkreis	353	0	26	5	2	66	63	12	27
8	Harz	366	0	28	3	2	58	68	13	37
9	Jerichower Land	370	1	27	6	4	71	66	15	23
10	Mansfeld-Südharz	349	1	25	6	2	62	69	11	25
11	Saalekreis	349	0	26	5	3	66	63	13	22
12	Salzlandkreis	328	0	26	6	2	60	61	13	22
13	Stendal	366	0	22	8	3	69	68	14	25
14	Wittenberg	397	0	35	4	3	73	74	14	30
15	Sachsen-Anhalt	353	0	25	4	2	58	62	12	25

¹⁾ Unternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2014

²⁾ Bevölkerung am 31.12.2014 auf Basis Zensus 09.05.2011

Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt

Wirtschaftsabschnitten									Lfd. Nr.
J	K	L	M	N	P	Q	R	S	
Information und Kommuni- kation	Erbringung von Finanz- und Ver- dienstl.	Grund- stücks- u. Wohnungs- wesen	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstl.	Erbringung von sonst. wirtschaftl. Dienstl.	Erziehung und Unterricht	Gesund- heits- und Sozial- wesen	Kunst, Unterhal- tung und Erholung	Erbringung von sonst. Dienstlei- stungen	
7	8	23	49	26	7	37	11	29	1
9	7	19	54	19	7	39	13	24	2
12	9	23	57	24	8	37	13	35	3
5	8	18	25	17	9	25	5	27	4
4	7	19	31	20	7	31	7	27	5
5	6	17	30	17	8	26	6	27	6
4	8	17	31	20	8	30	6	27	7
6	7	20	32	19	9	29	8	28	8
6	8	19	37	22	7	26	7	26	9
3	8	16	27	19	9	33	6	26	10
6	6	16	35	22	9	27	7	24	11
5	6	14	26	19	7	30	7	25	12
4	8	20	32	20	9	27	6	32	13
5	8	19	36	21	8	29	9	29	14
6	7	18	37	20	8	31	8	28	15

**10 Unternehmen nach Beschäftigtengrößenklassen und kreisfreien Städten und Landkreisen
in Sachsen-Anhalt - Anteile in Prozent**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Unternehmen ¹⁾ insgesamt	Anteil ²⁾ der Unternehmen ¹⁾ mit ... bis ... sozialversicherungspflichtig Beschäftigten			
			0 - 9	10 - 49	50 - 249	250 und mehr
1	Dessau-Roßlau, Stadt	100	87,6	9,2	3,0	0,2
2	Halle (Saale), Stadt	100	89,6	7,7	2,0	0,7
3	Magdeburg, Stadt	100	88,8	8,6	2,1	0,6
4	Altmarkkreis Salzwedel	100	87,8	10,3	1,7	0,3
5	Anhalt-Bitterfeld	100	88,1	9,1	2,4	0,4
6	Börde	100	88,9	8,9	1,9	0,3
7	Burgenlandkreis	100	90,2	7,8	1,7	0,3
8	Harz	100	88,1	9,8	1,7	0,3
9	Jerichower Land	100	90,1	7,9	1,8	0,3
10	Mansfeld-Südharz	100	89,0	9,1	1,7	0,2
11	Saalekreis	100	88,4	9,0	2,2	0,4
12	Salzlandkreis	100	88,1	9,3	2,2	0,4
13	Stendal	100	90,0	8,3	1,3	0,3
14	Wittenberg	100	90,3	7,8	1,7	0,2
15	Sachsen-Anhalt	100	88,9	8,7	2,0	0,4

¹⁾ Unternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2014 in den Abschnitten B - N und P - S der WZ 2008

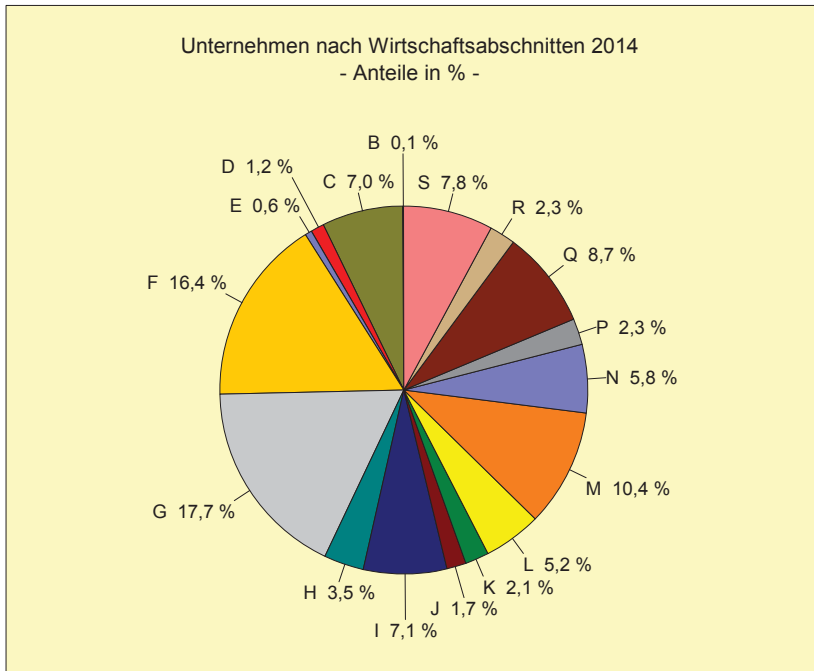
²⁾ Aufgrund von Rundungen kann die Gesamtsumme von 100 % abweichen.

**11 Betriebe nach Beschäftigtengrößenklassen und kreisfreien Städten und Landkreisen
in Sachsen-Anhalt - Anteile in Prozent**

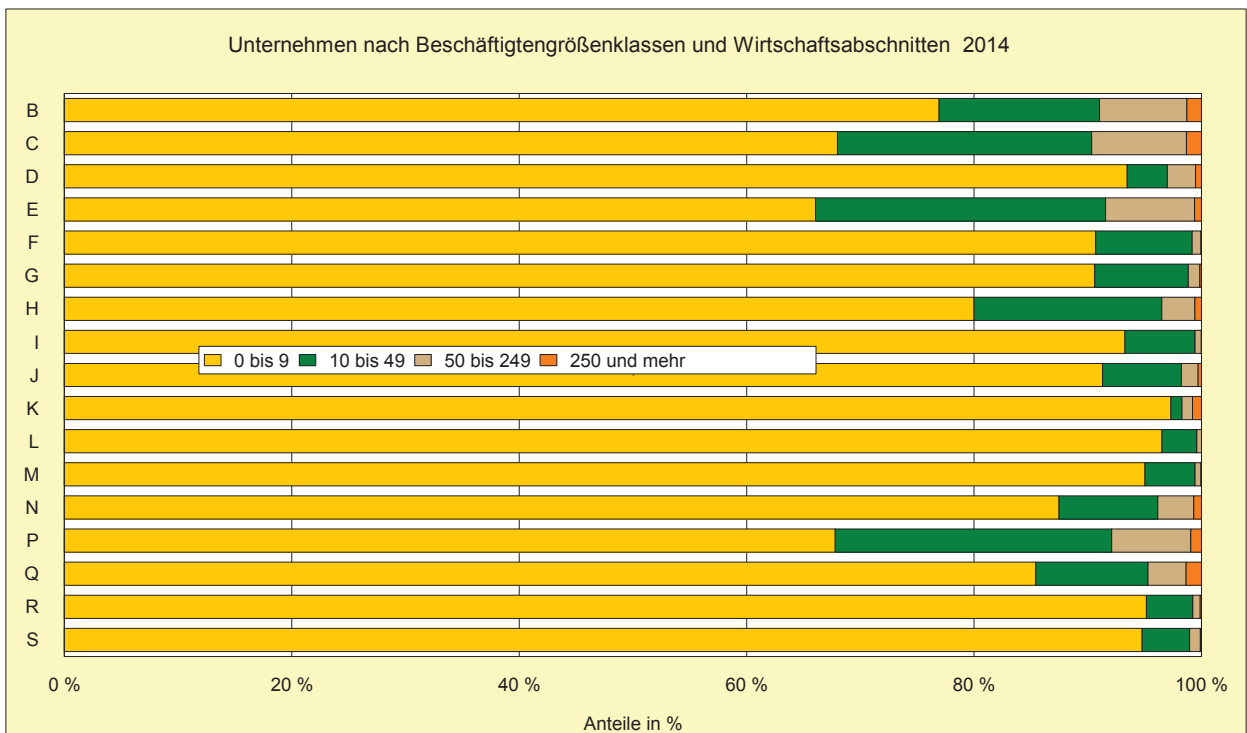
Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe ¹⁾ insgesamt	Anteil ²⁾ der Betriebe ¹⁾ mit ... bis ... sozialversicherungspflichtig Beschäftigten			
			0 - 9	10 - 49	50 - 249	250 und mehr
1	Dessau-Roßlau, Stadt	100	85,7	11,1	2,9	0,3
2	Halle (Saale), Stadt	100	86,6	10,0	2,8	0,7
3	Magdeburg, Stadt	100	85,7	10,8	2,9	0,6
4	Altmarkkreis Salzwedel	100	86,2	11,4	2,2	0,3
5	Anhalt-Bitterfeld	100	86,3	10,5	2,7	0,4
6	Börde	100	86,8	10,5	2,4	0,3
7	Burgenlandkreis	100	88,5	9,1	2,1	0,3
8	Harz	100	86,5	11,1	2,1	0,3
9	Jerichower Land	100	88,6	8,9	2,2	0,3
10	Mansfeld-Südharz	100	87,7	10,0	2,0	0,2
11	Saalekreis	100	85,6	11,1	2,9	0,4
12	Salzlandkreis	100	86,5	10,4	2,7	0,4
13	Stendal	100	88,3	9,6	1,7	0,3
14	Wittenberg	100	88,6	9,1	2,0	0,3
15	Sachsen-Anhalt	100	86,9	10,3	2,5	0,4

¹⁾ Betriebe mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2014 in den Abschnitten B - N und P - S der WZ 2008

²⁾ Aufgrund von Rundungen kann die Gesamtsumme von 100 % abweichen.



- B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
- C Verarbeitendes Gewerbe
- D Energieversorgung
- E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen
- F Baugewerbe
- G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
- H Verkehr und Lagerei
- I Gastgewerbe
- J Information und Kommunikation
- K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen
- L Grundstücks- und Wohnungswesen
- M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen
- N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen
- P Erziehung und Unterricht
- Q Gesundheits- und Sozialwesen
- R Kunst, Unterhaltung und Erholung
- S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen



Anzahl der Unternehmen in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2014

Veröffentlichungen¹ im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat Februar 2017 erschienen:

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 2/17	5,50
2 V 0 08 ²	V	Verzeichnis Berufsbildende Schulen und Schulen für Berufe im Gesundheitswesen - Stand: November 2016 -	7,00
3 A 6 02	A VI - j/15	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - 30.06.1999 bis 31.12.2015 - Revidierte Ergebnisse	8,00
3 B 7 12	B VII - 5j/16	Wahl des 7. Landtages von Sachsen-Anhalt am 13. März 2016 Endgültige Ergebnisse	21,00
3 E 1 02	E I - m-10/16	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - Oktober 2016 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 2 01	E II - m-10/16	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe Oktober 2016	2,50
3 E 2 01	E II - m-11/16	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe November 2016	2,50
3 E 3 02	E III - j/16	Ergebnisse der Jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe Juni 2016; 2. Vierteljahr 2016	2,50
3 E 4 02	E IV- j/14	Energiebilanz 2014	6,50
3 E 4 03	E IV - j/15	Erhebung über die Energieverwendung der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung v on Steinen und Erden - 2015 -	4,50
3 G 1 01	G I - m-11/16	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Einzelhandel – November 2016 - Vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 1 02	G I - m-9/16	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Großhandel und in der Handels- vermittlung - September 2016 - Vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 1 02	G I - m-10/16	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Großhandel und in der Handels- vermittlung - Oktober 2016 - Vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 1 03	G I - m-11/16	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel - November 2016 -	1,50
3 G 4 01	G IV - m-10/16	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Oktober 2016, Januar - Oktober 2016, Sommerhalbjahr 2016 Vorläufige Ergebnisse	7,00
3 G 4 01	G IV - m-11/16	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität November 2016, Januar - November 2016 - Vorläufige Ergebnisse -	6,00
3 G 4 02	G IV - m-11/16	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe - November 2016 - Vorläufige Ergebnisse	1,50
3 H 1 05	H I - vj-3/16	Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibusverkehr - III. Quartal 2016 -	1,50
3 H 2 01	H II - m-9/16	Binnenschifffahrt - September 2016 -	4,00
3 M 1 02	M I - vj-4/16	Preisindizes für Bauwerke - November 2016	3,00
3 P 1 03	P I - j/14	Bruttoanlageinvestitionen 2009 - 2014; Stand: August 2016 -	2,50

¹ Veröffentlichung als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen

² zum gleichen Preis als PDF-Datei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen